

RICHTLINIEN FÜR DEN BREEMA ZERTIFIKATS-LEHRGANG

(gültig ab 1. Januar 2016)

ANFORDERUNGEN:

165 Stunden, die wie folgt erbracht werden können:

- **bis zu 100 Stunden** in Kursen und Seminaren, die von zertifizierten Breema-Lehrer/innen gehalten werden.
- **50 oder mehr Stunden in Intensivseminaren, die vom Breema Center mitveranstaltet werden, einschließlich 12 oder mehr Stunden bei Practitioner-Workshops. Das sind im Jahr 2016:**
 - Breema Center Winter Intensive
 - Breema Center Summer Intensive
 - Breema Center Fall Intensive
 - Intensivseminar in Graz
 - Intensivseminar in Bühl, Deutschland
 - Intensivseminar in Barcelona
- **15 Stunden Anatomie- und Physiologie- Kurs.**

Diese können an einer anderen Einrichtung bzw. im Selbststudium absolviert werden (die Unterlagen dafür werden vom Breema Center zur Verfügung gestellt).
- **3 „touch support“-Treffen mit Breema LehrerInnen, die vom Breema Center genannt werden.**

Die Termine dafür werden nach der Anmeldung zur Zertifizierung vom Breema Center festgesetzt.
- **Ein oder mehrere Treffen mit Mitgliedern des Zertifizierungs-Komitees** (für Kandidat/innen, die die Zertifizierungs-Anforderungen erfüllen, ohne am Breema Center gewesen zu sein). Das kann auch über Skype erfolgen.
- **Die Abgabe von 5 Breema Sequenz-Resümees.**
 - Erstes Resümee nach ca. 25 Stunden
 - Zweites Resümee nach ca. 75 Stunden
 - Drittes Resümee nach ca. 100 Stunden
 - Viertes Resümee nach ca. 125 Stunden
 - Fünftes Resümee nach ca. 150 Stunden

Bitte nehmt zur Kenntnis, dass das Practitioner- Zertifikat **nicht automatisch** nach den erforderlichen Stunden erteilt wird, sondern dann, wenn das Zertifizierungs-Komitee sich überzeugen konnte, dass der/die Lernende Breema bereits sicher und angemessen praktizieren und vertreten kann. Das bedeutet, dass eine Bewerber/in die Breema Prinzipien und Philosophie *umsetzen* kann, wenn sie Breema praktiziert, darüber spricht oder schreibt.